

## Die Beurteilungen auf einen Blick

### Kindergarten: Elterngespräch zur Schulbereitschaft

Schuljahr	freier Zeitpunkt	erstes Semester	zweites Semester
1.		Elterngespräch	Beurteilungsbericht
2.		Elterngespräch	Beurteilungsbericht
3.		Elterngespräch	Beurteilungsbericht mit Noten
4.		Elterngespräch	Beurteilungsbericht mit Noten
5.		Elterngespräch	Beurteilungsbericht mit Noten
6.		Übertrittsbericht und Übertrittsprotokoll an die Eltern	Übertrittsgespräch und Übertrittsentscheid
7.	Elterngespräch	Beurteilungsbericht mit Noten	Beurteilungsbericht mit Noten
8.	Elterngespräch	Beurteilungsbericht mit Noten	Beurteilungsbericht mit Noten
9.	Elterngespräch	Beurteilungsbericht mit Noten	Beurteilungsbericht mit Noten

Die wichtigsten Eckdaten der neuen Beurteilung

### Beurteilung nach den Grundsätzen

„FLUT“ (F = förderorientiert; L = lernzielorientiert; U = umfassend; T = transparent)

Es werden **Lernziele definiert** und dann folgendermassen beurteilt:

Die Sachkompetenz **wird in Textform** und **ab dem 3. Schuljahr** auch mit Noten beurteilt.

Die Textform richtet sich nach folgenden Kriterien:

- a sehr gut,
- b gut,
- c genügend,
- d ungenügend.

### Beurteilung mit Noten:

Den Noten kommt im deutschsprachigen Kantonsteil folgende Bedeutung zu:

6	Sehr gut	}	Die Lernziele wurden erreicht
5	Gut		
4	Genügend		
3	Ungenügend	}	Die Lernziele wurden nicht erreicht.
2	Schwach		
1	Sehr schwach		

(halbe Noten sind zulässig)

Auf der Internetseite der Erziehungsdirektion finden Sie mehr Angaben: